



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Švýcarské velvyslanectví v České republice

## **COMIC-BATTLE, OSTBLOCKHERZ ODER VERSCHWINDEN IM SCHATTEN DER KI**

### **DAS DEUTSCHSPRACHIGE LITERATURPROGRAMM DAS BUCH 2026**

**22|04|2024 – Auf der Buchmesse *Svět knihy Praha* präsentiert sich traditionell auch *Das Buch*, das deutschsprachige Literaturprogramm, das Autorinnen und Autoren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz nach Prag bringt. Auf dem diesjährigen Programm stehen Comics, Epen, eine große Portion Emotionen – und nicht zuletzt auch Herausforderungen im Zusammenhang mit Künstlicher Intelligenz.**

*Das Buch 2026* stellt deutsche, österreichische und schweizerische Autorinnen und Autoren vor, über die derzeit (nicht nur) in ihren Heimatländern viel gesprochen wird. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei unter anderem auf der Comic-Kunst: Mit einem vielbeachteten Comic über das Vermächtnis von Sophie Scholl und der gesamten Widerstandsgruppe *Weißerose* reist das Autorenduo Heiner Lünstedt und Ingrid Sabisch an. Sie werden sowohl bei einer Lesung und Signierstunde als auch bei einem Workshop für Schulklassen auftreten.

Das Thema Comic wird auch von dem Schweizer Tobias Aeschbacher mit seiner Graphic Novel *Der Letzte löscht das Licht* (tschechisch: *Centrala*, 2026) aufgegriffen. Der deutsche Autor Mikael Ross wiederum wird in einer Diskussion mit Karel Osoha und Pavel Kořínek der Frage nachgehen, wie ein „echter“ mitteleuropäischer Comic aussieht – und ob es so etwas überhaupt gibt. Mikael Ross und Tobias Aeschbacher werden außerdem an dem allerersten internationalen Comic-Battle teilnehmen, das auf der *Svět knihy* stattfinden wird: Gemeinsam mit weiteren europäischen Autorinnen und Autoren werden sie versuchen, sich zeichnerisch den Preis für den besten Comic-Beitrag zu sichern. Über die Gewinnerin oder den Gewinner entscheidet das Publikum selbst.

Die österreichische Autorin Didi Drobna stellt unter der Moderation von Jan M. Heller ihr viel beachtetes Werk *Ostblockherz* vor. Der Roman über die schmerzhafteste Annäherung zwischen Vater und Tochter hat in den österreichischen Feuilletons große Aufmerksamkeit erregt und wurde bereits mehrfach aufgelegt. Eine weitere bedeutende österreichische Autorin, die mit einem preisgekrönten Roman nach Prag kommt, ist Johanna Sebauer. Ihr Debütroman *Nincshof* erzählt eine äußerst witzige, zugleich aber auch tiefgründige Geschichte aus der Gegenwart eines burgenländischen Dorfes, das sich nach etwas sehnt, dem die meisten von uns eher entkommen möchten: Es will vollständig in Vergessenheit geraten. Die Moderation übernimmt Kateřina Svátková.



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Švýcarské velvyslanectví v České republice

Im Rahmen der deutschsprachigen Literatur kommen auch die „Millennials aus Kyjiw“ zu Wort: Dmitrij Kapitelman und Alexej Sevrjuk, Schriftsteller ukrainischer Herkunft, die jedoch seit ihrer Kindheit im Ausland leben – der eine in Deutschland, der andere in Tschechien. Kapitelman, Autor eindrucksvoller Bücher, die persönliche und kulturelle Themen zwischen deutschen und ukrainischen Lebenswelten verbinden, stellt sein neues Buch *Russische Spezialitäten* vor. Dies geschieht im Rahmen von [Wellenwelten](#) – dem Begleitprogramm zum tschechischen Gastlandauftritt auf der Frankfurter Buchmesse, organisiert von der Mährischen Landesbibliothek und dem Goethe-Institut.

Eine der herausragenden Persönlichkeiten von *Das Buch* ist in diesem Jahr der in Deutschland viel diskutierte Autor Clemens Meyer. Der bekannte Schriftsteller, dessen Name unter anderem mit dem Kultroman *Als wir träumten* verbunden ist, präsentiert in Prag sein Epos *Die Projektoren* (in tschechischer Übersetzung von Michaela Škultéty, erschienen im Verlag Beta-Dobrovský). Die Moderation übernimmt Zuzana Henešová. Darüber hinaus nimmt Clemens Meyer gemeinsam mit Didi Drobna und weiteren deutschsprachigen Autorinnen und Autoren an einer Diskussion zum Thema *Europäisches Kulturerbe und seine aktuellen Herausforderungen* teil (veranstaltet vom Netzwerk europäischer Kulturinstitute EUNIC).

Der Schweizer Autor Jonas Lüscher nimmt seine Leserinnen und Leser mit ins „tschechische Manchester“, nach Varnsdorf. Dabei lässt er weder die Schützengräben des Ersten Weltkriegs noch eine ägyptische Stadt der dystopischen Zukunft oder seine Erfahrungen während der COVID-19-Pandemie aus. An seiner Seite steht Zuzana Jürgens, Leiterin des Adalbert-Stifter-Vereins. Im anschließenden Gespräch mit dem Titel „Literatur in Zeiten der KI“ tritt auch der tschechische Autor Eli Beneš auf – gemeinsam versuchen sie, eine der drängendsten Fragen unserer Gegenwart zu beantworten: Haben Literatur und Kultur angesichts der rasanten Entwicklung der Künstlichen Intelligenz eine Zukunft?

Auf der Buchmesse *Svět knihy Praha* präsentiert sich *Das Buch* am Gemeinschaftsstand des Goethe-Instituts, des Österreichischen Kulturforums und der Schweizerischen Botschaft. Angeboten werden unter anderem Bücher der teilnehmenden Autorinnen und Autoren, Übersetzungen zeitgenössischer deutschsprachiger Literatur, ein Café sowie Informationen zur deutschen Sprache und zu Deutschkursen.

**Was? Das Buch. Deutschsprachige Literatur auf der Buchmesse Svět knihy Praha**

**Wann? 14.–17. Mai 2026**

**Wo? Výstaviště Praha, Prag 7**

**Web: [www.dasbuch.cz](http://www.dasbuch.cz)**



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Švýcarské velvyslanectví v České republice

### **Veranstaltende Institutionen:**

Das Goethe-Institut ist das weltweit tätige Kulturinstitut der Bundesrepublik Deutschland. Es fördert die Kenntnis der deutschen Sprache im Ausland, pflegt die internationale kulturelle Zusammenarbeit und vermittelt ein umfassendes Deutschlandbild. In Prag bietet es eine multimediale Bibliothek, Sprachkurse, Fortbildungen für Lehrkräfte sowie ein vielfältiges Kulturprogramm.

Das Österreichische Kulturforum Prag unterstützt den wissenschaftlichen und kulturellen Austausch zwischen der Tschechischen Republik und Österreich. Dank eines landesweiten Netzwerks von Partnerinstitutionen organisiert es ein umfangreiches Kultur- und Fachprogramm. Im Zentrum von Prag betreibt es eine eigene Galerie, Bibliothek und einen multifunktionalen Saal.

Die Schweizerische Botschaft widmet sich allen Aspekten der Beziehungen zwischen der Tschechischen Republik und der Schweiz. Der kulturelle Austausch gehört zu ihren zentralen Aufgaben. In diesem Bereich arbeitet sie unter anderem mit Präsenz Schweiz sowie der Kulturstiftung Pro Helvetia zusammen, die die Schweizer Kultur im Ausland fördern.

---

### **Kontakt für weitere Informationen:**

Tomáš Moravec, Goethe-Institut | 00420 721 434 624 | [tomas.moravec@goethe.de](mailto:tomas.moravec@goethe.de) |